

Die Art und Weise der Befestigung des Zeltes auf dem einen Teil des Montagerahmens ist abhängig vom Aufbau des Dachzeltbodens. Die Böden unserer Evolution-Zelte gestatten eine Verschraubung des Rahmens an beliebiger Stelle, wobei der Rahmen schon ausgemittelt montiert werden sollte (s. Abb.). Bei den Böden der meisten anderen auf dem Markt erhältlichen Klappzelten ist diese Art der Befestigung nicht möglich, da bei diesen jeweils zwei Profile in die Böden eingearbeitet sind und die Böden eigentlich nur innerhalb dieser Profilbereiche ausreichend belastbar sind. Hier, ebenso wie auch bei Hartschalenzelten, ist entscheidend, dass es zwischen dem Montagerahmen und den eingearbeiteten Profilen, den Montageschienen oder was auch immer zu Schnittpunkten kommt, an denen dann eine Befestigung möglich ist.



Die fahrzeugseitige Befestigung ist natürlich von den dortigen Gegebenheiten, sprich der Montagesituation abhängig. Auch hier ist entscheidend, dass es zwischen den Trägern und dem Rahmen zu Schnittpunkten kommt, die dann als Montagepunkte verwendet werden können.

Nakatanenga 4x4-Equipment

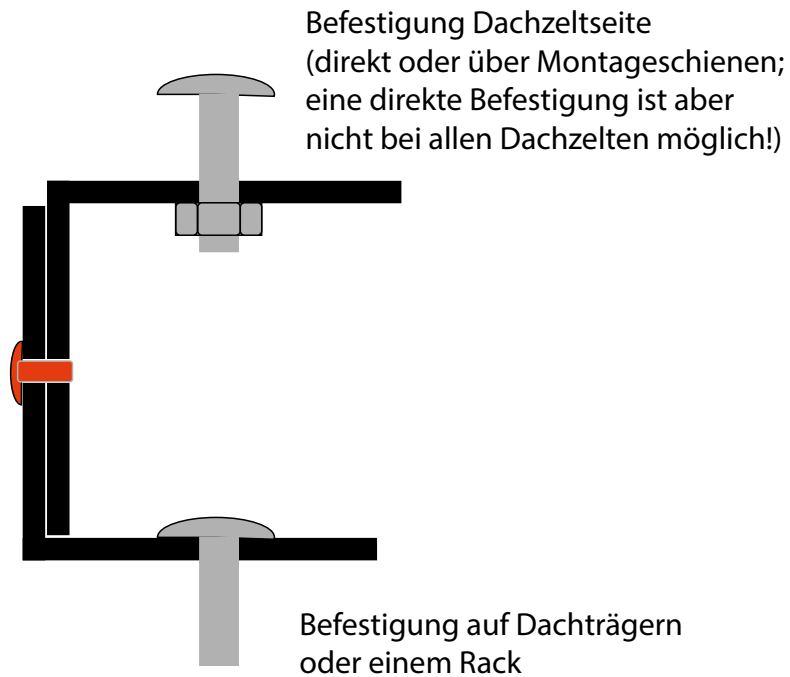
Inh. Peter Hochsieder e. K.
Ludwig-Erhard-Ring 30
92348 Berg b. Neumarkt
Germany



fon +49 (0) 91 81 - 46 66 44
fax +49 (0) 91 81 - 40 77 60
info@nakatanenga.de

www.nakatanenga.de

Der Befestigungsrahmen selbst besteht eigentlich aus zwei Rahmen leicht verschiedener Größe, die bei der Dachzeltmontage ineinander gestellt werden:



Final werden die beiden Rahmen mittels 4 Schrauben (in der Abb. rot dargestellt) verbunden.

Der große praktische Nutzen dieses Schnellmontagerahmens ist ganz einfach, dass jede einzelne Befestigung zur Zeit ihrer Montage frei zugänglich ist.

Nakatanenga 4x4-Equipment

Inh. Peter Hochsieder e. K.
Ludwig-Erhard-Ring 30
92348 Berg b. Neumarkt
Germany



fon +49 (0) 91 81 - 46 66 44
fax +49 (0) 91 81 - 40 77 60
info@nakatanenga.de

www.nakatanenga.de